TIVWHNEWS





KW 27 Juni 2016

Überblick

TTVWH

Thema der Woche: Statistik Mannschaftszahlen

TTVWH-Rangliste
II Damen/Herren

Regio-Cup 2016

• TTBW

Jahrgangs-RLT U15/U18

Vorschau: TOP 16 RLT-U13

TTBL

Auslosung Deutscher Pokal Spielplan TTBL jetzt bekannt

 Behindertensport BaWü

> Bundesranglistenfinale der Rollis

myTischtennis

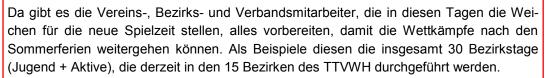
Editorial

Liebe Tischtennisfreunde,

Sommer, Sonne, Strand - dieser Gedanke liegt beim Blick aufs Wochenend-Wetter nahe. Weniger nahe liegt die Lust auf stickige Luft in heißen Tischtennis-Hallen. Und dennoch freuen sich viele Akteure auch im Juli noch auf die Wettkämpfe unseres Sports. Das Herzblut, der Ehrgeiz siegen ganz offenbar über die Nichtsportler-Vernunft.

Klar ist aber auch: Es ist die Jahreszeit, in der sich die "Gemeinde" der Tischtennis-Spieler aufteilt wie sonst nie:

Da gibt es den großen Teil der "Saisonarbeiter", die den Schläger bis zum Saisonbeginn im September beiseite legen.



Und da gibt es die Leistungssport-orientierten Spieler, die derzeit ihre TTVWH- und Baden-Württ.-Ranglisten austragen und bis zum letzten Moment vor den Ferien die Trainingszeiten nutzen. Über diese Ranglisten berichten wir - wie seit Wochen - auch heute in den TTVWHNews ausführlich.

Leistungssport im klassischen Sinne betreiben die Akteure der TTF LIEBHERR Ochsenhausen. Wie deren Saison in der Tischtennis-Bundesliga sowie im Pokal-Achtelfinale beginnt, lesen Sie ebenfalls auf diesen Seiten.

Eher der Breitensport im Brennpunkt steht bei unserer Analyse der Mannschaftszahlen in der neuen Saison 2016/17, die unser FSJ-Mitarbeiter Gabriel Gaa erstellt hat. Nicht erfreulich ist der Rückgang der Teams um insgesamt knapp 2,5 % - ein Trend, der leider seit einigen Jahren anhält. Wo sind die Einbrüche? Mit 56 Mannschaften weniger ist die Altersklasse der Jungen U18 fast genau zur Hälfte für diesen Rückgang verantwortlich. Dieser Eindruck verstärkt sich im Einzelsport bei den Meldezahlen der Jugend-Bezirksmeisterschaften. Wir alle sind in den Vereinen gefordert, den nach wie vor konstant hohen Zahlen der Anfänger gute Rahmenbedingungen mit dem Ziel der Bindung dieser Mitglieder im Jugendlichen-Alter folgen zu lassen. Die EINE Antwort darauf wird es nicht geben - aber haben SIE Ideen, wie dies gelingen kann?

Thomas Walter, Geschäftsführer TTVWH







Thema der Woche

Statistik: Mannschaftszahlen

Auch in diesem Jahr gehen die Mannschaftszahlen im TTVWH zurück, allerdings in geringerem Ausmaß als in den letzten Jahren. Insgesamt wird es statt 4.253 Mannschaften in der Saison 2015/16 in der neuen Saison 2016/17 nur noch 4.139 Mannschaften geben.

Den größten Einbruch gibt es in der Altersklasse der **Jungen U18**, ein Minus von 56 Mannschaften bestätigt den Trend der letzten Jahre. Sehr erfreulich dagegen ist, dass bei den **Mädchen U18** der große Zuwachs, den es letztes Jahr gegeben hatte, erhalten blieb. Dieses Jahr kommen sechs weitere neue Teams dazu. Einen erneuten Rückgang haben die **Herren** zu verzeichnen, mit einem Minus von 19 Mannschaften geht hier der Trend in die falsche Richtung. Die Bezirke Hohenlohe und Ludwigsburg widersetzen sich als einzige, mit kleinen Zuwächsen im Bereich der Herren. Ein Lichtblick ist der Anstieg der **Hobbymannschaften** von 11 auf 19, aktuell eher noch zu vernachlässigen und nur im Bezirk Ulm ausgespielt, könnte der Hobbysport in Zukunft ein wichtiges Standbein werden. Kurioserweise bleibt die Zahl der **Senioren** (182) und **Jungen U14** (15) Mannschaften exakt gleich.

Zwei Bezirke können einen Anstieg der Mannschaftszahlen vermelden, während es im Schwarzwald um jeweils eine Mannschaft nach oben geht, kann der Bezirk Hohenlohe einen Zuwachs von acht Mannschaften vermelden. In absoluten Zahlen vermelden der Bezirk Rems (- 30) und der Bezirk Alb (- 15) die größten Verluste.

Weitere Besonderheiten aus den Bezirken: Nur im Bezirk Böblingen wird eine Jungen U18 Mannschaft mehr ins Rennen gehen als in der vorherigen Saison. In allen anderen Bezirken sinkt oder stagniert die Zahl der Jungen U18-Teams.

Der Verein mit den meisten Mannschaften kommt aus dem Bezirk Stuttgart. Der DJK Sportbund Stuttgart schickt insgesamt 24 Teams in die Punktspielrunde. Auf Platz zwei

landet die **NSU Neckarsulm** (Bezirk Heilbronn) mit 23 Teams, vor dem **TTC Bietigheim-Bissingen** (Ludwigsburg),

der 22 Teams stellt, und dem TSV Herlingen aus dem Bezirk Ulm, der insgesamt 21 Mannschaften ins Rennen schickt.





Überragend sind die 11 Jugend-Teams, die der TV Markgröningen gemeldet hat. Bei den Herren führen der TTC Gnadental und der TTC Bietigheim-Bissingen mit jeweils 10 Teams. "Marktführer" bei den Damen sind der TSV Herrlingen, NSU Neckarsulm und DJK Sportbund Stuttgart mit jeweils 5 Mannschaften.

Gabriel Gaa, FSJ-Mitarbeiter







TTVWH Rangliste II: Strese und Geßner siegen

Stuttgart - Knapp neun Stunden kämpften am Sonntag die jeweils besten 24 Damen und Herren des TTVWH in der Sporthalle Nord um die Platzierungen. Bei der **TTVWH-Rangliste II** ging es um die Qualifikationsplätze für das Baden-Württ. Ranglisten-Turnier am 17. Juli in Rheinmünster (Südbaden). Die jeweils besten acht schafften den Sprung.

Turniersieger wurden eine "Comebackerin" und ein Oberliga-Aufsteiger. **Melanie Strese** kehrte nach drei Jahren in Belgien im Dress des VfL Sindelfingen zurück, **Simon Geßner** krönte nach dem Aufstieg mit seinem VfL Kirchheim die Saison mit dem Ranglisten-Sieg.



leiter Bernd Kaltenbach sein Fazit nach Turnierende. Gemeinsam mit der Beauftragten Einzelsport, Petra Reinhardt, sorgte er für einen reibungslosen Ablauf, nachdem es lediglich bei der Auslosung der Gruppen zu Beginn wenige Minuten Verzögerung gegeben hatte. Insgesamt wurde sehr guter Tischtennissport geboten, wenn auch viele Teilnehmer in den letzten beiden der neun zu absolvierenden Einzel Kräfte-Probleme hatten - verständlich angesichts des sehr ausgeglichenen Teilnehmerfeldes und des späten Termins in der Saison. "Leichte" Spiele im Sinne eines Klassen-Unterschiedes gab es praktisch nicht.

"Es hat alles geklappt. Wir sind zufrieden", zog Turnier-

Foto (Gisela Gaa) - von rechts: Siegerin Melanie Strese (VfL Sindelfingen), die Zweite Ronja Mödinger und die Dritte Alina Welser (beide DJK SB Stuttgart)

Foto (Gisela Gaa) - vorn links: Der Zweite Matthias Gantert, der Sieger Simon Geßner (beide VfL Kirchheim) und der Dritte Gabriel Gaa (DJK SB Stuttgart)

Einen ausführlichen Bericht auf der TTVWH-Homepage finden Sie HIER



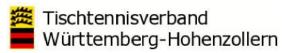
Regio-Cup: Neuauflage am 10. September in Stuttgart

Zum 7. Mal treffen sich die Jugend-Bezirks-Auswahl-Teams am letzten Wochenende der Sommer-Schulferien, um beim **Regio-Cup** ihren Sieger auszuspielen. Am Samstag, **10. September 2016**, findet das Turnier mit 15 Bezirks-Mannschaften und einem SportRegion Stuttgart-Team von 10 bis 18 Uhr in der Stuttgarter Sporthalle Nord statt. Jedes Team besteht aus je drei Mädchen und Jungen der Altersklassen U13, U15 und U18. Dabei werden neben den jeweiligen Einzeln (6) auch drei Mixed zur Ausspielung kommen. Der Spielmodus sieht gleich zu Beginn das Achtelfinale vor, allerdings scheidet kein Team aus, sodass in jeweils 4 Partien für jede Mannschaft jeder Platz zwischen 1 und 16 ausgespielt wird. Partner bei der Durchführung des Regio-Cups ist die SportRegion Stuttgart.

Zur Ausschreibung auf der TTVWH-Homepage geht es HIER









TTBW Jahrgangs-RLT U15/ U18 2016 | Ergebnisse



Mühlhausen (Südbaden) - Jana Kirner (DJK Offenburg) bei den Mädchen U18, Luisa Leser (TTF Stühlingen) bei den Mädchen U15, Pekka Pelz (TTC Bietigheim-Bissingen/Foto von Michael Stark) bei den Jungen U18 und Michael Engelhardt (TTC Bietigheim-Bissingen) bei den Jungen U15 heißen die Sieger der **Baden-Württ. Jahrgangsranglisten**. Die fünf Erstplatzierten in den U15-Wettbewerben qualifizierten sich für das Top 16-Ranglistenturnier in drei Wochen in Neckarsulm. Bei den Jungen U18 kamen sechs Spieler weiter, bei den Mädchen U18 sieben Spielerinnen.

Hier geht es zu den Ergebnissen.

TTBW TOP-16 RLT Jugend U13 2016 | Ausschreibung + Teilnehmer

Karlsbad-Langensteinbach - Nach den TTBW-Jahrgangsranglistenturnieren steht jetzt die erste TTBW TOP-16 Ausspielung der Ranglistenturniere vor den Sommerferien auf dem Programm:

Das Baden-Württembergischen TOP-16 Ranglistenturnier der Jugend U13 findet am kommenden Wochenende beim TTC Langensteinbach (Baden) statt.

HIER können Sie die Ausschreibung, Teilnehmerübersicht und den Zeitplan der Veranstaltung einsehen.

HIER finden Sie die Auslosung.

Lotto AWARD - Sportjugend-Förderpreis 2016

Sportvereine, die in den Mitgliedssportbünden/Sportfachverbänden des Landessportverbandes Baden- Württemberg organisiert sind, können sich <u>bis 31.12.2016</u> für den "LOTTO Sportjugend-Förderpreis 2016" <u>bewerben</u>. Prämiert werden **Aktionen der Vereinsjugendarbeit** aus den Jahren 2015 oder 2016, die einfach pfiffig, außergewöhnlich und bemerkenswert sind. Sonderpreise werden vergeben an Projekte, die sich in besonderer Weise mit aktuellen gesellschaftlichen Themen befassen wie beispielsweise:

- Integration durch Sport
- Einbindung von Jugendlichen in die Vereinsarbeit und Förderung des Ehrenamts
- Bewegungsmangel und gesunde Ernährung
- · Aktionen gegen Gewalt
- Aktionen zur Suchtprävention
- Aktionen zum Umwelt- und Naturschutz

Infos zum Wettbewerb und Downloads gibt es im Internet unter www.sportjugendfoerderpreis.de.

In 12 Regionen des Landes werden jeweils 10 Preisträger ermittelt. In 12 Regionen des Landes werden jeweils 10 Preisträger ermittelt (1. Preis: 2.000 €, 2. Preis: 1.500 €, 3. Preis: 1.000 € und 4.- 10. Preis: je 400 €). Über die Vergabe der Förderpreise entscheidet eine unabhängige Jury.







Deutscher Tischtennis-Pokal 2016/17

Auslosung Achtelfinale: TTF Ochsenhausen muss nach Bremen!

Im Achtelfinale der Pokalsaison 2016/17 treffen die TTBL-Teams SV Werder Bremen und die TTF Liebherr Ochsenhausen sowie der ASV Grünwettersbach und der Post SV Mühlhausen aufeinander. In den weiteren Partien könnte es außerdem zu zwei vereinsinternen Duellen kommen.

Am vergangenen Mittwoch wurden im Rahmen der Mitglieder- und Gesellschafterversammlung der Tischtennis-Bundesliga (TTBL) die Achtelfinalbegegnungen des Deutschen Tischtennis-Pokals 2016/17 ausgelost. Die Pokalfinalisten Borussia Düsseldorf und TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell sowie der Halbfinalist der vergangenen Saison TTC Schwalbe Bergneustadt haben ein Freilos und stehen direkt im Viertelfinale. Die Auslosung ergab, dass die TTBL-Vereine Bremen und Ochsenhausen sowie Grünwettersbach und Mühlhausen direkt aufeinandertreffen. Die übrigen zwei Vereine der Tischtennis-Bundesliga sind im Achtelfinale jeweils bei einem der Gruppensieger der Vorrunde zu Gast. Dabei könnten sowohl der TTC Zugbrücke Grenzau als auch der 1. FC Saarbrücken TT auf ihre eigenen zweiten Mannschaften treffen, wenn diese ihre Vorrundengruppe gewinnen. Komplettiert wird das Achtelfinale von einem Duell ohne TTBL-Team, das sich aus den Siegern der Vorrundengruppe 1 und Vorrundengruppe 3 zusammensetzt.

Die Achtelfinalbegegnungen im Überblick

SV Werder Bremen - TTF Liebherr Ochsenhausen

ASV Grünwettersbach - Post SV Mühlhausen
Sieger Vorrunde Gruppe 4 - 1. FC Saarbrücken TT
Sieger Vorrunde Gruppe 2 - TTC Zugbrücke Grenzau
Sieger Vorrunde Gruppe 1 - Sieger Vorrunde Gruppe 3

Gruppe 4 (28. August in Jena)

TTBL-Saison 2016/17:

Veröffentlichung des Spielplans und Modifikation des Play-off Modus

Die TTBL-Saison beginnt am Sonntag, 28. Aug., um 15 Uhr mit vier Begegnungen in der kommentierten TTBL Live-Konferenz. Die Play-off-Halbfinals werden ab kommender Saison im Best-of-Three-Modus ausgetragen.

Am 1. Spieltag empfängt der SV Werder Bremen die beste Mannschaft der vergangenen Hauptrunde, den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell. Das junge Team der TTF Liebherr Ochsenhausen spielt gegen den TTC Zugbrücke Grenzau und der ASV Grünwettersbach ist im Bergischen Land beim TTC Schwalbe Bergneustadt zu Gast. Komplettiert wird der erste Spieltag mit dem Duell des 1. FC Saarbrücken TT gegen den Post SV Mühlhausen. Mit dem 9. Spieltag endet am 2. Advent die Vorrunde. Die Rückrunde startet bereits zwei Wochen später am 18. Dezember 2016. Der 18. Spieltag schließt mit einem Spitzenspiel: Borussia Düsseldorf trifft am 2. April auf den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell. Spätestens dann entscheidet sich, wer es unter die vier besten Mannschaften der Spielzeit schafft und damit in die Play-offs einzieht. Der Erste spielt dann, wie gewohnt, gegen den Vierten und der Zweite gegen den Dritten der Tabelle.

Modifikation des Play-off-Modus: In der kommenden Saison wird im Play-off-Halbfinale nach dem **Best-of-Three-Prinzip** gespielt. Für den Finaleinzug müssen die Teams also zwei Spiele gegen den Kontrahenten gewinnen. Die Mannschaften, die in der Abschlusstabelle der Hauptrunde auf Position 1 und 2 stehen, haben im ersten und möglichen dritten Play-off-Halbfinale Heimrecht. Die ersten Halbfinal-Begegnungen finden vom 7. bis 9. April 2017 statt. Die zweiten Halbfinals werden vom 14. bis 16. April 2017 ausgetragen. Die möglichen dritten und entscheidenden Play-off-Halbfinalspiele sind auf den 28. bis 30. April 2017 terminiert. Wer am Ende die begehrte TTBL-Trophäe in den Händen halten darf, entscheidet sich im Liebherr TTBL-Finale am 10. oder 11. Juni 2017.

Den kompletten Spielplan finden Sie auf der Website der Tischtennis Bundesliga





Behindertensport Baden-Württemberg

4 Baden-Württemberger beim Bundesranglistenfinale der Rollstuhlfahrer in Unterkochen

Gleich vier Ba-Wü-Spieler nahmen am vergangen Samstag beim **Bundesranglistenfinale** teil. Der zweifache Europameister **Thomas Brüchle** (SV Salamander Kornwestheim) ging in der Leistungsklasse 1 (stärkste Konkurrenz) an den Start und wurde Zweiter. Er verlor lediglich sein letztes Spiel gegen seinen Teampartner und Weltranglistenersten Thomas Schmidberger (Borussia Düsseldorf). Gudrun Högemann vom VfL Sindelfingen ging in der Leistungsklasse 1 bei den Damen an den Start und konnte einen starken vierten Platz erspielen. In der Leistungsklasse 2 der Herren vertraten Timo Müller (VfR Ludwigsburg) und Martin Wintermantel (VfL Sindelfingen) die Ba-Wü Farben. Während Müller mit einer 5:6-Bilanz sich auf den achten Platz vorspielen konnte, reichte es für Wintermantel noch nicht zu einem Sieg.

Einen Bericht zum Turnier und alle Ergebnisse finden Sie auf der

Homepage Rollstuhl-Tischennis

Andreas Escher

Leistungssport-Koordinator Württembergischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband e. V.



SportRegion Stuttgart

Ankündigungen von Sportveranstaltungen

Neben den bereits bestehenden Facebook-Seiten SPORT TALK und AUF & AB hat die SportRegion nun auch eine allgemeine Seite ins Leben gerufen, um als Mitspieler der Vereine und Verbände in den Sozialen Medien agieren zu können.



Informationen zu den aktuellen Sportveranstaltungen aus der Region, Sport-News aus der Region sowie Lustiges aus der Welt des Sports gibt es auf dieser <u>Facebook-Seite</u>.

Da sich die SportRegion hier als ein weiterer Social-Mitspieler für Vereine und Verbände sieht, können Sie uns gerne Veranstaltungen und News zur Weiterverbreitung zusenden. Falls möglich, bieten wir Ihnen somit eine weitere Plattform!

myTischtennis

Amateur-Thema:

Welcher Ausgleichssport zu Tischtennis?



Gerade im Sommer neigt der ein oder andere Spieler dazu, den Schläger mal für einige Zeit beiseite zu legen. Da bietet es sich an, diese Zeit zu nutzen und sich währenddessen mit anderen Sportarten fit zu halten. Welche eignen sich besonders gut als Ausgleich zu Tischtennis, welche Sportarten sind eher nicht so ideal? Darüber sprach myTischtennis mit Benjamin Schmitz, dem Athletiktrainer am Deutschen Tischtenniszentrum in Düsseldorf. Den Inhalt des Gesprächs finden Sie HIER.







TTVWH Online

Homepage: <u>www.ttvwh.de</u>

TTVWH @ YouTube: www.youtube.com/TTVWHonline www.tischtennis-macht-schule.de www.tischtennis-macht-schule.de www.tischtennis-macht-schule.de www.tischtennis-macht-schule.de www.tischtennis-macht-schule.de www.youtube.com/ttvwHonline <a href="https://www.youtube.com/ttvwHonline <a href="h

TTVWH auf Facebook: https://www.facebook.com/TTVWH?fref=ts





TTVWHNews abonnieren oder kündigen

Click-TT-Nutzer verwalten ihr Newsletter-Abonnement über ihren persönlichen click-TT-Zugang.

Alternativ kann der Newsletter über folgende E-Mail-Adresse formlos abonniert bzw. abbestellt werden: newsletter-abo@ttvwh.de

Impressum

Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern e.V. SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart Telefon: 0711 28077-605 | Fax: 0711 28077-601

Geschäftszeiten Mo. - Mi. 9:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 - 18:00 Uhr, Fr. 09:00 - 13:00 Uhr

gs@ttvwh.de | www.ttvwh.de www.youtube.com/TTVWHonline

BUTTERFLY | Partner der Verbände in BaWü

Homepage: www.butterfly.tt

Katalog: http://de.butterfly.tt/info/products/katalog

Wöchentliche Auflage: 2000 Empfänger

Ansprechpartner für Werbeanzeigen: Wolfgang Laur (E-Mail: laur@ttvwh.de)

© Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTVWH

Erklärung zum <u>Haftungsausschluss</u>











BUTTERFLY STORE BAWUE

TISCHTENNIS PUR AUF 200 M² INKLUSIVE TESTHALLE

Während der Ladenöffnungszeiten ist auch unsere Testhalle für jeden zum spielen, trainieren und natürlich zum ausgiebigen testen von BUTTERFLY-Produkten geöffnet.

Zu unserem Service gehören:

kostenlose Schlägermontage Trikotveredelung mit Druck, Flock oder Stick



BUTTERFLY Store BAWUE

Gutenbergstraße 7 72636 Frickenhausen Tel.: 7022 949727 Fax: 07022 949728 E-Mail: store-bawue@butterfly.tt www.butterfly-bawue.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo 13.30 - 18.30 Di geschlossen Mi 13.30 - 18.30 Do geschlossen Fr 13.30 - 18.30

In den geraden Wochen Sa 10.00 - 14.00 oder nach Vereinbarung auch vor Ort in den Vereinen

TABLE TENNIS FOR YOU 卓球をあなたへ